

SATZUNG
**ZUR ÄNDERUNG DER BETRIEBSSATZUNG FÜR DEN EIGENBETRIEB JUGEND-
UND FREIZEITEINRICHTUNGEN DES LANDKREISES KASSEL**

Aufgrund der §§ 5, 30, 52 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) i. d. F. vom 01.04.2005 (GVBl. I, S. 183) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2006 (GVBl. I, S. 394), §§ 115, 117, 121, 127 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. vom 01.04.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2006 (GVBl. I, S. 666) i. V. m. §§ 1 und 5 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) i. d. F. vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2005 (GVBl. I, S. 218), hat der Kreistag des Landkreises Kassel in seiner Sitzung am folgende

Änderungssatzung

beschlossen.

Art. I

§ 5 Leitung des Betriebes

- (1) Der Kreisausschuss bestellt zur Leitung des Betriebes eine Betriebsleiterin oder einen Betriebsleiter. Ferner wird eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter bestellt.
- (2) Die Betriebsleitung führt die Geschäfte der Jugend- und Freizeiteinrichtungen aufgrund einer vom Kreisausschuss beschlossenen Geschäftsordnung.

Art. II

Diese Satzung tritt zum 01.01.2008 in Kraft.

Kassel,

Dr. Udo Schlitzberger
Landrat

Uwe Schmidt
Erster Kreisbeigeordneter